

Drama in der römischen Republik: Erhalten begonnen

Vorbereitet durch [Timothy J. Moore](#)
[Abteilung der Klassiker](#), die [Universität von Texas in Austin](#)
 timmoore@mail.utexas.edu

ALLGEMEINE DISKUSSIONEN

- Beacham, Richard C. *Das römische Theater und seine Publikum*. Cambridge, MA, Harvard Univ Presse, 1992.
- Beare, William. *Das römische Stadium: Eine kurze Geschichte des lateinischen Dramas in der Zeit der Republik*. 3d E-D., London: Methuen, 1964.
- Bieber, Margarete. *Die Geschichte des griechischen und römischen Theaters*. 2. E-D. Princeton: Princeton Universitätspresse, 1961. Datierter, aber noch nützlicher Führer zum archäologischen Beweis für theatrical Praxis.
- Lefèvre, Eckard (E-D.). *Das römische Drama*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1978. Ansammlung Versuche.
- Csapo, Eric und William J. Slater. *Der Kontext des alten Dramas*. Ann Arbor, MI, Univ von Michigan Presse, 1995. Quellbuch von Realia für griechisches und römisches Theater.
- Du Pont, Florenz. *L'acteur-ROI: Le Théâtre à Rom*. Ansammlung Realia. Paris: Les Schönheiten Lettres, 1985.
- Garton, Charles. *Persönliche Aspekte des römischen Theaters*. Toronto: Hakkert, 1972.
- Gratwick, Adrian. „Drama,“ in der *Cambridge Geschichte klassischer Literatur I: Lateinische Literatur*, E-D. durch E.J. Kenney und W. Clausen. Cambridge: Cambridge Universitätspresse, 1982, pp. 77-137.
- Grün, Erich S. „das Theater und die aristokratische Kultur,“ in der *Kultur und in der nationalen Identität in republikanischem Rom*. Ithaca, NY: Cornell Universitätspresse, 1992. 183-222.
- Jory, E.J. „Durchgang und änderung im römischen Theater,“ in Betts, Hooker und in Oren, edd., *studiert zu Ehren T.B.L. Webster* (Bristol, 1986) 143-52. „Das heydey des römischen Theaters war nicht in der Republik aber im Reich.“
- Rawson, Elizabeth. „Theatrical Leben in republikanischem Rom und in Italien.“ *Verfahren der britischen Schule in Rom* 53 (1985) 97-113.
- Traina, A. *Vortit barbare. Le Traduzioni poetiche da Livio Andronico ein Cicerone*. Kapitel auf Naevius, Caecilius, Tragödien Ennius, Terence und Accius.

KOMÖDIE

- Arnott, W. Geoffrey. *Menander, Plautus, Terence*. G&R neue übersichten in den Klassikern, N0. 9. Oxford, Clarendon Presse, 1975. Ausgezeichnete kurze Einleitung zu den drei Stückeschreibern.
- Duckworth, George Eckel. *Die Natur der römischen Komödie: Eine Studie in der populären Unterhaltung*. Princeton 1952. Ausgezeichnete Synthese der Arbeit über römische Komödie durch 1950.
- Gaiser, K. „Zur Eigenart der römischen Komödie: Plautus und Terenz gegenüber ihren griechischen Vorbildern,“ *Aufstieg und Niedergang der römischen Welt* 1.2 (Berlin, 1972) pp. 1027-1113. Gute Weise zu betrachten, zu beginnen die Kontroversen über, wie Plautus und Terence ihre griechischen Vorlagen änderten.
- Jäger, Richard L. *Die neue Komödie von Griechenland und von Rom*. Cambridge, Eng.: Cambridge Universitätspresse, 1985.
- Konstan, David. *Römische Komödie*. Ithaca, NY: Cornell Universitätspresse, 1983.
- Leffingwell, Georgia Williams. *Sozial- und privates Leben in Rom in der Zeit von Plautus und von Terence*. Kolumbien Universität: Studien in der Geschichte, in der Volkswirtschaft und im öffentlichkeit Gesetz, Vol. 81, Nr. 1. New York: Longmans, Green u. Co., 1918. Dated und manchmal naiv, aber ein guter Platz, zum zu den Gedanken über den Sozialhintergrund zu Plautus noch abzufahren und Terence.
- Leigh, Matthew. *Komödie und der Aufstieg von Rom*. London, 2004.
- Marschall, C.W. *Das Stagecraft und die Leistung der römischen Komödie*. Cambridge, Eng., 2006. Ersetzt Beare als das beste Führer ot die Leistung von Plautus und (in geringerem Ausmass) von Terence.
- Ritschl, Friedrich. *Parerga zu Plautus und Terenz*. Berlin, 1845; repr. Amsterdam: Hakkert, 1965. Ansammlung Schreiben durch den vordersten Plautine Gelehrten des 19. Jahrhunderts.

- Segal, Erich (E-D.). *Oxford Messwerte in Menander, in Plautus und in Terence*. Oxford: Oxford Universitätspresse, 2001. Verschiedene Versuche neugedruckt.
- Spranger, Peter P. *Historische Untersuchungen zu Höhle Sklavenfiguren DES Plautus und Terenz*. 2. E-D. Stuttgart: Franz Steiner, 1984.
- Sutton, Dana F. *alte Komödie: Der Krieg der Erzeugungen*. New York: Twayne Publishers, 1993. Schließt Argumente ein, denen Plautus und Terence zeitgenössische Sozialmores herausforderten.
- Wiles, David. *Die Schablonen von Menander: Zeichen und Bedeutung in der griechischen und römischen Leistung*. Cambridge: Cambridge Universitätspresse, 1991. (schließt Kapitel auf Plautus und Terence ein). Erklärt neue und römische Komödie in Aristotelian und semiotic Theorie ausgedrückt.
- Wright, John. *Tanzen in Ketten: die stilistische Einheit des Comoedia Palliata*. Rom 1974. Beste Studie aller Verfasser von *palliata* zusammen; argumentiert, daß alle Verfasser von *palliata* ausgenommen Terence sehr ähnlichen Richtlinien der Art, der Kennzeichnung und des Plots folgten.

Meßinstrument

- Lindsay, W.M. *früher lateinischer Vers*. Oxford: Clarendon Presse, 1922. Ist groß durch Questa, aber noch einen guten Anfang auf englisch ersetzt worden.
- Maurach, Gregor. *Untersuchungen zum Aufbau plautinischer Lieder*. Hypomnemata 10. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht, 1964.
- Questa, Cesare. *Introduzione alla metrica di Plauto*. Bologna 1967. Beste Einleitung in ein Plautine Meßinstrument.
- Ritschl, F. „Canticum und diverbium bei Plautus,“ *Rheinisches Museum* 26 (1871) 599-637. Nachtrag zu „Canticum und diverbium bei Plautus,“ *Rheinisches Museum* 27 (1872) 186-192, *Rheinisches Museum* 27 (1872) 352ff, repr. in *Opuscula Philologica* 3 (Leipzig: Teubner, 1877), 1-54. Die wichtige Entdeckung, daß alle Durchgänge nicht im iambic senarii vermutlich begleitet wurden.
- Soubiran, Jean. *Essai sur La versification dramatique DES Romains: senaire iambique und septenaire trochaïque*. (Paris: Editions du Centre nationales de la Recherche scientifique, 1988)

PLAUTUS

Bibliographie

- Bertini, Ferruccio. „Venti Anni di Studi plautini in Italien (1950-1970),“ *Bollettino di Studi Latini* 1 (1971) 23-41.
- Bubel, Freivermerk. *Bibliographie zu Plautus, 1976-1989*. Bonn 1992
- Fogazza, Donatella. „Plauto 1935-1975,“ *Lustrum* 19 (1976 [1978]) 79-295.
- Hanson, J.A. „Gelehrsamkeit auf Plautus seit 1950,“ *klassische Welt* 59 (1965-1966) 103-107, 126-129, 141-148.
- Hughes, J. David. *Eine Bibliographie der Gelehrsamkeit auf Plautus*. Amsterdam: A.m. Hakkert, 1975.
- Segal, Erich. „Gelehrsamkeit auf Plautus, 1965-1976,“ *klassische Welt* 74 (1981) 353ff.

Kommentare:

- Ussing, Johan Louis, 1820-1905. *Commentarius in den Plauti comoedias*. Denuo edendum curavit indicibus auxit Andreas Thierfelder. Hildesheim 1972.
- Brix, Julius und Niemeyer, Mai, edd. *Ausgewählte Komödien DES T. Maccius Plautus*. Leipzig: B.G. Teubner, 1907.

Übereinstimmung

- Hütte, Gonzalez. *Lexikon Plautinum*. Leipzig: Teubner, 1904-1938. Nizza, wenn du ein Buch Pandora ergänzen wünschst.

Chronologie

- Dollar, Charles Henry, jr. *Ein Chronologie der Spiele von Plautus*. Baltimore, 1940 (kein Verleger genannt). Ziemlich verwegen.
- Schutter, Klaas Herman Eltjo. *Quibus annis comoediae Plautinae primum actae sint quaeritur*. Groningae 1952. Ausgezeichnete Synthese der Gelehrsamkeit auf Chronologie, mit stichhaltigen Anträgen von seinen Selbst.

- Sedgewick, W.B. „Plautine Chronologie,“ *amerikanisches Journal von Philologie* 70 (1949) 376-383. Gut auf Methodenlehre.

Plautus und seine griechischen Vorlagen

- Bain, D. „*Plautus vortit barbare*. Plautus Bacchides 526-61 und Menander *Dis Exapaton* 102-12, „in der kreativen nachgemachten und lateinischen Literatur. (Cambridge 1979), pp. 17-34.
- Fraenkel, Eduard. *Plautinisches im Plautus*. Berlin 1922.
- Fraenkel, Edward. *Elementi plautini in Plauto*. Firenze 1960 (italienische Übersetzung mit Anhängen von *Plautinisches im Plautus*). Diskutierbar das wichtigste Buch auf Plautus noch; vorsichtige Analyse von, gerade wie Plautus komische Elemente seinen Vorlagen hinzufügte.
- Fraenkel, Edward. *Plautine Elemente in Plautus*, transl. T. Drevikovsky und F. Muecke. Oxford, 2007. Langerwartete englische Übersetzung vom oben genannten.
- Handley, Eric Walter. „Menander und Plautus.“ Eröffnungsvortrag, Universitätshochschule, London, 5. Feb. 1968. London: Levis, 1968. 1. Publikation unseres nur extant Durchganges von Menander paßte sich durch Plautus an.
- Lefèvre, Eckard, Ekkehard Stärk und Gregor Vogt-Spira. *Plautus barbarus: Sechs Kapitel zur Originalität DES Plautus*. ScriptOralia 25. Tübingen: Gunter Narr, 1991. Radikale Zuerkennung von Originalität zu Plautus, das argumentiert, daß die italienische Volkstradition wichtiger als die griechischen Vorlagen ist, wenn man die Natur von Spielen Plautus feststellt.
- Löwe, Friedrich. *Plautinische Forschungen zur Kritik und Geschichte der Komödie*. Berlin, 1912. Summierung der Arbeit vermutlich des einflußreichsten Plautine Gelehrten vor Fraenkel.
- Zagagi, Netta. *Tradition und Originalität in Plautus: Studien der Amatory Motive in der Plautine Komödie*. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht, 1980. Widerlegung, manchmal Ansporn, von einigen von Thesen Fraenkels.

Plautine „Metatheatre“

- Barchiesi, Marino. „Plauto e il „metateatro“ antico,“ *Il Verri* 31 (1969) 113-130.
- Chiarini, Gioachino. *La recita: Plauto, La farsa, La festa*. Bologna: Patròn Editore, 1979.
- Moore, Timotheegras J. *Das Theater von Plautus: Spielen zu den Publikum*. Austin, Universität von Texas Presse, 1998.
- Muecke, Francis. „Plautus und das Theater der Verkleidung,“ *klassisches Altertum* 5 (1986) 216-229.
- Petrone, Gianna. *Moral e antimorale nelle commedie di Plauto: Ricerche sullo Stichus*. Palermo: Palumbo Editore, 1977.
- Petrone, Gianna. *Teatro antico e inganno: Finzioni Plautine*. Palermo: G.B. Palumbo u. Co., 1983.
- Slater, Niall W. *Plautus in der Leistung: Das Theater des Verstandes*. Princeton, New Jersey 1985. Nichtgraduiert-Bibliothek, Klassiker-Bibliothek. Argumentiert, daß was bildet, Plautine Theaterhäckchen sein Bewußtsein seines eigenen theatricality ist.

Anderes

- Abel, Karlhans. *Würfel Plautusprologe*. Diss. Frankfurt, 1955.
- Anderson, William S., *barbarisches Spiel: Plautus römische Komödie*. Toronto: Universität von Toronto Presse, 1993.
- Benz, überlieferung, Ekkehard Stärk und Gregor Vogt-Spira (edd.). *Plautus und Würfel Tradition-DES Stegreifspiels*. Tübingen: Gunter Narr, 1995. Eine Anzahl von nützlichen Versuchen auf dem Einfluß der populären Farce auf Plautus.
- della Corte, Francesco. *Da Sarsina ein Rom: Ricerche Plautine*. Genova: Instituto Universitario di Magistero, 1952.
- Graf, DC. „Politische Terminologie in Plautus,“ *Historia* 9 (1960) 235-243.
- Dorey, T.A. und Dudley, Donald K. (edd.). *Römisches Drama*. London: Routledge u. Kegan Paul, 1965. Einige Versuche auf Plautus und der Plautine Tradition.
- Gratwick, A.S. „Titus Maccius Plautus,“ *klassische Vierteljahresschrift* 23 (1973) 78-84. (auf Namen Plautus)
- Grün, Erich S. „Plautus und das allgemeine Stadium,“ in den *Studien in der griechischen Kultur und in der römischen Politik*. Leiden: Brill, 1990. 124-57.
- Langen, Peter. *Beiträge zur Kritik und Erklärung DES Plautus*. Leipzig: Teubner, 1880, repr.

- Hildesheim: Georg Olms, 1973. Sehr nützlich auf einigen grundlegenden philologischen Fragen.
- Lindsay, W.M. *Eine Einleitung in eine lateinische Textkorrektur basiert auf dem Text von Plautus*. New York und London: MacMillan u. Co., 1896. Auch auf Linie bei <http://perseus.mpiwg-berlin.mpg.de/cgi-bin/ptext?doc=Perseus%3Atext%3A1999.04.0071>
 - Lindsay, W.M. *Die Syntax von Plautus*. Oxford, 1907, repr. New York: G.E. Stechert, 1936. Auch auf Linie bei <http://perseus.mpiwg-berlin.mpg.de/cgi-bin/ptext?doc=Perseus%3Atext%3A1999.04.0070>
 - McCarthy, Kathleen. *Sklaven, Meister und die Kunst der Berechtigung in der Plautine Komödie*. Princeton, 2000.
 - Segal, Erich. *Römisches Gelächter: Die Komödie von Plautus*. 2. Ausgabe, London: Oxford Univ. Presse, 1987. Ein übertriebenes aber dennoch wichtiges Argument mit der freudschen „Vergnügen Grundregel“, Plautus „Saturnalian“ Komödie zu erklären.
 - Taladoire, Barthélémy A. *Essai Sur le Comique de Plaute*. Monte-Carlo: L'Imprimerie Nationale De Monaco, 1956. PCL 878 PS. YT.
 - Thierfelder, Andreas. *De Rationibus interpolationum Plautinarum*. Leipzig: Teubner, 1929. Repr. Hildesheim: Georg Olms, 1971.
 - Wiles, David. „Farce ernst nehmend: Neue kritische Annäherungen an Plautus,“ in *Themen im Drama, 10: Farce*, E-D. James Redmond. Cambridge, Eng.: Cambridge Universitätspresse, 1988. 261-71.
 - Wright, John. „Plautus,“ in *den alten Verfassern: Griechenland und Rom*, E-D. T. James Luce. Volumen I: Homer zu Caesar. New York, Charles Scribners Sons, 1982, pp. 501-23. Ausgezeichnete Einleitung in ein Plautus als Ganzes und in ein jedes der Spiele.
 - Zwierlein, Otto. *Zur Kritik und Exegese DES Plautus*. Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, Abhandlungen der geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse. Stuttgart, Franz Steiner. Das übermaßentgegengesetzte von Lefèvre et al. ; argumentiert, daß Plautus sehr nah an seinen Vorlagen blieb, und viel von, von welchen Blicken „unGreek“ (manchmal über 1/3 eines gegebenen Spiels) neuere Interpolation durch Schauspieler ist.
 - I: Poenulus und Rüsselkäfer. Jahrgang 1990, Nr. 4.
 - II: Meilen gloriosus. Jahrgang 1991, Nr. 3.
 - III: Pseudolus. Jahrgang 1991, Nr. 14.
 - IV: Bacchides. Jahrgang 1992, Nr. 4.

TERENCE

Bibliographie

- Goldberg, S.M. „Gelehrsamkeit auf Terence und die Fragmente römischer Komödie, 1959-1980,“ *klassische Welt* 75 (1981) 77-115.
- Marti, H. „Terenz 1909-1959,“ *Lustrum* 6 (1961) 114-238; 8 (1963) 5-101, 244-64.

Kommentare

- Ashmore, Sidney Gillespie. *P. Terenti Afri Comoediae*. 2d E-D. New York 1908 (1910).
- Donatus. *Aeli Donati quod fertur Commentum Terenti*. ED. Wessner. 2 vols. Leipzig: Teubner, 1902, 1905.

Übereinstimmung

- McGlynn, Patrick. *Lexikon Terentianum*. London: Blackie und Son, 1963 und 1967.

Sprache

- Bagordo, Andreas. *Beobachtungen zur Sprache DES Terenz: MIT besonderer Berücksichtigung der umgangssprachlichen Elemente*. Göttingen: Vandenhoeck u. Ruprecht, 2001.
- Karakasis, Evangelos. *Terence und die Sprache der römischen Komödie*. Cambridge: Cambridge Universitätspresse, 2005.

Anderes

- Arnott, W. Geoffrey. „Einleitungen Terences,“ in *den Papieren des Liverpool lateinischen Seminars*, fünftes Volumen 1985, E-D. durch Francis Cairns. Liverpool, Francis Cairns, 1986, pp. 1-7. Argumentiert für einen griechischen Präzedenzfall für Terences polemische Einleitungen.

- Büchner, K. *Das Theater-DES Terenz*. Heidelberg, 1974.
- Denzler, Bruno. *Der Monolog bei Terenz*. Zürich: P.G. Keller, 1908.
- Vorhand, W.G. *Terence* (Boston, 1985). Gute Einleitung in eine Spiele.
- Goldberg, Sandpapierschleifmaschine M. *Terence verstehend*. Princeton, New Jersey 1986. Bestes Buch auf englisch auf Terence.
- Haffter, Heinz. „Terenz und Wadenetz künstlerische Eigenart,“ *Museum Helveticum* 10 (1953) 1-20, 73-102. Übersetzt als *Terenzio e La sua personalità artistica*. Rom: Edizione dell Ateneo, 1969. Beste Analyse von, was Terence einzigartig bildet.
- Ludwig, W. „die Originalität von Terence und seine griechischen Modelle,“ *GRBS* 9 (1968) 169-92.
- Parker, Holt. „Plautus gegen Terence: Publikum und Popularität nachgeprueft.“ *Amerikanisches Journal von Philologie* 117 (1996): 585-617. Wichtiger Kostenzähler zur traditionellen Ansicht, daß Terence erfolglos war.
- Sandbach, F.H. „Terence,“ in den *alten Verfassern: Griechenland und Rom*, E-D. T. James Luce. Volumen I: Homer zu Caesar. New York, Charles Scribners Sons, 1982.

VERLORENE KOMÖDIE

Texte

- Bonaria, Mario. *Romani I mimi*. (Rom 1965). Text, Einleitung, italienische übersetzung.
- Davidault, André. *Comoedia Togata: Fragmente* (Paris 1981). Text, Einleitung, französische übersetzung, Kommentar.
- Frassinetti, Paolo. *Atellanae fabulae*. (Rom 1967). Text, Einleitung, italienische übersetzung, Kommentar.
- Ribbeck, Otto. *Scaenicae Romanorum poesis fragmenta*. Tertius curis, Lipsiae 1897-1898. Volumen 2: Komödie. Bleibt Standardtext für komische Fragmente.

Bibliographien

- Goldberg (unter Terence Bibliographie oben sehen)
- J.H. Waszink, „Zum Anfangsstadium der römischen Literatur,“ *ANRW* I.2 (1972) 869-927. Gute kritische Bibliographie auf Livius Andronicus und Naevius.

Anderes

- Suerbaum, W. *Untersuchungen zur Selbstdarstellung älterer römischer Dichter: Livius Andronicus, Naevius, Ennius*. (Hildesheim, 1968). Meistens auf Epose, aber schließt Diskussion über Livius und Naevius Spiele ein.

Naevius

- Jocelyn, H.D., „der Dichter Cn. Naevius, P. Cornelius Scipio und Q. Caecilius Metellus,“ *Antichthon* 3 (1969) 32-47. Skeptische Behandlung der Traditionen, die das Leben Naevius umgeben.
- Marmorale, E.V., *Naevius Poeta* (3. E-D., Florenz 1953). Text von allen Arbeiten Naevius mit nützlicher Einleitung und Kommentar.
- von Albrecht, M. „Zur Tarentilla DES Naevius,“ *Museum Helveticum* 32 (1975) 230-39.

Turpilius

- Rychlewska, *Turpilius comici fragmenta*. (Leipzig 1971). Text

Caecilius

- Guardi, Tommaso. *Cecilio Stazio: Frammenti I* (Palermo 1974). Text, Einleitung, italienische übersetzung, Kommentar

TRAGÖDIE und PRAETEXTAE (auch verlorene Komödie und Naevius sehen oben)

Texte

- Klotz, Alfred. *Scaenorum romanorum fragmenta, I: Tragicorum Fragmenta* (München, 1953).

Ergänzungen aber ersetzt nicht Ribbeck.

- Ribbeck, Otto. *Scaenicae Romanorum poesis fragmenta*. Tertiis curis, Lipsiae 1897-1898. Volumen 1: Tragödie. Bleibt der Standardtext. außer Ennius.

Bibliographien

- De Rosalia, Antonino. „Rassegna degli studi Esparsette tragedia Latina arcaica (1965-1986),“ *Bolletino di Studi Latini* 19 (1989) 76-144.
- Mette, Hans Joachim. „Würfel Römische Tragödie und Würfel Neufunde zur Griechischen Tragödie (insbesondere für Würfel Jahre 1945-1964),“ *Lustrum* 9 (1964) 5-200. Umfangreiche bibliographische übersicht.
- Manuwald, Gesine. „Römische Tragödien und Praetexten republikanischer Zeit: 1964-2002,“ *Lustrum* 43 (2001) 11-237. Umfangreiche bibliographische übersicht.

Anderes

- A.J. Boyle. *Eine Einleitung in eine römische Tragödie*. London und New York, 2006.
- Blume, Harriet I. „*Fabulae praetextae im Kontext: Als Spiele auf den zeitgenössischen Themen waren, die durchgeführt wurden in republikanischem Rom?*“ *Klassische Vierteljahresschrift* 45 (1995) 170-190. Schlägt vor, daß praetextae auf zeitgenössischen Themen entworfen sind, um eines Generals zu erklären schwören und wurde am ludi votivi oder an den Widmungen der Bügel durchgeführt.
- Manuwald, Gesine. *Fabulae praetextae: Spuren einer literarischen Gattung der Romer* (München, 2001).
- Ribbeck, Otto. *Würfel römischen Tragödie im Zeitalter der Republik* (Leipzig, 1870, repr. Hildesheim, 1968).

Ennius

Texte

- Jocelyn, H.D., die *Tragödien von Ennius* (Cambridge, 1967). Auf Reserve. Text, Einleitung, Kommentar.
- Vahlen, Johannes. *Ennianae poesis reliquiae iteratis curis*. (Lipsiae 1928). Sehnen sich der Standardtext nach den ganzen Ennius; jetzt ersetzt durch Jocelyn auf den Tragödien.

Anderes

- Bäche, R.A.B., *Ennius und römische Tragödie* (New York, 1981).
- Drabkin, Norma L. *Das Medea Exul von Ennius*. 1937.
- Jocelyn, H.D., „Ennius als drastischer Dichter,“ in *Ennius* (Fondation Hardt, Entretiens XVII, Geneve 1972), pp. 41-95.
- Jocelyn, H.D., „die Gedichte von Quintus Ennius,“ *ANRW* 1.2 (1972) 987-1026. Gute Einleitung in eine die ganze Ennius.

Last modified 3. Februar 2007 durch timmoore@mail.utexas.edu